

F. Bagui, M. A. Abdelghani-Idrissi, H. Chafouk

Heat exchanger Kalman filtering with process dynamic acknowledgement.

Zusammenfassung

'seit vielen jahrzehnten verlagert sich das krankheits- und sterbegeschehen in den industrialisierten gesellschaften von den akutkrankheiten auf die chronisch-degenerativen krankheiten. die spezifischen merkmale chronisch-degenerativer krankheiten werden herausgearbeitet und ihre implikationen in bezug auf das klassische krankenrollen-konzept von parsons diskutiert. besondere probleme bereitet die medizinische kausalanalyse dieses krankheits- und sterblichkeitstyps. dies gilt in zugespitzter form für die subjektive deutung durch die betroffenen angesichts der zunehmenden individualisierungstendenzen.'

Summary

'for many decades, the focus of morbidity and mortality in industrialized societies has been shifting from acute to chronic and degenerative diseases. the characteristics of chronic degenerative diseases are worked out and their implications for parsons' sickrole concept are discussed. particular problems arise in the medical analysis of the causes of these diseases. the increasing trends toward individualization have made it much more difficult to examine the subjective interpretations by sick people themselves.' (author's abstract)|

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fanggruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen². Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

¹ Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

² Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).